



## TRAKTANDUM EINS

### **Beschlussprotokoll zur Mitgliederversammlung vom 08. Mai 2018**

Regionale Verkehrsbetriebe Baden-Wettingen, Halbartenstrasse 5, 5430 Wettingen

1. Begrüssung:

Marco Kaufmann begrüsst um 19.05 die anwesenden Vereinsmitglieder sowie Gastgeber Stefan Kalt (Direktor RVBW) und den Referenten Peter Wolf, Raumplaner, Geschäftsleiter Projektschau Limmattal 2025. Im Speziellen begrüsst wird als Vertretung der Stadt Baden Stadtrat Erich Obrist.

Auch Stefan Kalt richtet sein Grusswort an die anwesenden Gäste und informiert über kommende Themen und Strategien der RVBW und der Mobilität in der Region.

2. Protokoll der 2. MV vom 7. März 2017:

Das Protokoll der 2. MV vom 7. März 2017 wird genehmigt mit der Ergänzung, Punkt 5: «der Revisorenbericht **und die Jahresrechnung** werden genehmigt». Dank an den Protokollschreiber Bruno Meier.

3. Jahresbericht 2017:

Präsident Marco Kaufmann verliest den Jahresbericht. Fokusthemen im vergangenen Vereinsjahr waren die Badenfahrt (auf eine aktive Teilnahme durch T1 wurde verzichtet) sowie die Neuwahlen in die Gemeindegremien.

-> Vorstand: der 14-köpfige Vorstand tagte an drei Sitzungen. Dabei wurde auch der Entschluss gefasst, das etwas schwerfällige Gremium auf 9 Personen zu reduzieren.

-> im Vereinsjahr 2017 fanden 3 Vereinsveranstaltungen statt:

die Vereinsversammlung (07.03.2017), Stammtisch „Brückenschläge - Über das spezielle Verhältnis von Ennetbaden und Baden“ in Ennetbaden (17.01.2017) und Stammtisch „Identität versus Synergie? Wie können Politik und Wirtschaft voneinander lernen?“ (31.10.2017) in Rütihof.

Grundsätzlich lässt sich festhalten, dass die Motivation für eine Regionalstadt derzeit wenig spürbar und die Bevölkerung sehr zurückhaltend ist. Auch von Seiten Gemeinden ist eine Zurückhaltung für verstärkte Zusammenarbeiten auf allen Ebenen spürbar.

4. Rechnung 2017:

Kassier Maurizio Savastano stellt die Jahresrechnung 2017 vor (siehe Anhang).

5. Revisorenbericht/Genehmigung der Jahresrechnung/Erteilung Décharge:

Jürg Braga verliest stellvertretend für die entschuldigten Revisoren den Revisionsbericht. Dem Vorstand und dem Kassier werden einstimmig die Décharge erteilt.

6. Budget und Mitgliederbeiträge 2018:  
Maurizo Savastano stellt das Budget 2018 vor, das ebenfalls einstimmig genehmigt wird. Ebenfalls wird dem Mitgliederbeitrag von CHF 20.- zugestimmt.
7. Wahlen:  
Folgende Personen werden unter Akklamation verdankt und aus dem Vorstand verabschiedet:
  - a. Gabriele Stemmer-Obrist
  - b. Edi Laube
  - c. Rolf Widmer
  - d. Susanne Slavicek
  - e. Ruedi Leder
8. Ausblick:  
Die Aktivitäten fokussieren sich auf die Durchführung von Stammtischen, dem Versand von Newslettern zu aktuellen Themen und dem Reagieren und Kommentieren auf relevanten Aktualitäten. Es bleibt abzuwarten, wie die Legislaturziele der Gemeinde formuliert sind und ob sich daraus Handlungsbedarf ableitet.
9. Verschiedenes:  
Erich Obrist, Stadtrat Baden, informiert über die Absicht der Stadt Baden, den funktionalen Raum Baden-Wettingen zu stärken und Zusammenarbeiten zwischen den Gemeinden voranzutreiben. Er motiviert T1, diese Ziele mit zu unterstützen.  
Vorstandsmitglied Simona Brizzi konkretisiert die T1-Ziele, die Sensibilisierung und das Fäden spannen mit Entscheidungsträgern hoch zu halten. Augen und Ohren sollen auch 2018 bei T1 offen bleiben.  
Frage: Welche Kupplungsmöglichkeiten könnte T1 übernehmen? Es gibt verschieden Themen – bspw. im Asylbereich oder Analogien zum bestehenden Projekt Krippenpool. In solchen Themenbereichen gilt es, dran zu bleiben.

Die Mitgliederversammlung wird durch den Präsidenten Marco Kaufmann um 19.45h beendet.

**Ergänzung zum weiteren Programm:**

Um 20.00h startete Peter Wolf, Raumplaner, Geschäftsleiter Projektschau 2025 seinen Vortrag zum Thema:“ Wo liegen die Zukunftspotenziale des Limmattals?“

Abgeschlossen wurde der Abend beim gemütlichen Zusammensein und mit dem offerierten Apéro der RVBW – herzlichen Dank!

Wettingen, 15. Mai 2018  
Protokollführerin

Nicole Meier